

Angestoßen von einem Arbeitskreis der *Weltweiten Initiative e.V.* fanden im Herbst 2011 erstmals regionale Treffen unter dem Motto '**Suppe und Musik**' statt. Ziel war es, gerade zurückgekehrten Freiwilligendienst-leistenden mit den Treffen eine Anlaufstelle während des Prozesses des Zurückkommens anzubieten.



Auch in diesem Jahr wurde an über 20 Orten in und außerhalb Deutschlands zu Suppe und Musik geladen. Der Grad der Anbindung an die Regionalgruppe war unterschiedlich. Vielerorts fanden Folge-Treffen statt. Einige der Regionalgruppen berichtet hier von ihren Begegnungen.



Regionalgruppe Sachsen

AnsprechpartnerInnen: Jonas S.

@ kontakt@sachsen.wwd-ev.de

♥ [Informationen abonnieren](#)

Doris Frauensuppe - Auch für Männer: RG Treffen in Dresden

Man nehme eine Doro, die man schält und fein reibt. Einen Jo, mit Pfeffer, Salz und Doro mischen und kleine Bällchen daraus Formen. Auf ein bemehltes Tablett geben. In einem Topf den Schöni und den zweiten geriebenen Jakob darin andünsten. Mit 1/2 l Jonas auffüllen, mit Salz und Pfeffer würzen. Wenn Jonas kocht, die Bällchen dazugeben. Nach 5 Minuten auch die Linas dazugeben. Zum Schluss Pi und den Lukas unterrühren und die Suppe heiß werden lassen, jedoch nicht mehr kochen. Mit scharfer Maria und allen die vergessen wurden abschmecken. Voila!

Zusammen mit den o.g. Zutuenden füllten ca. 10 weitere fleißige Suppenesser*innen am Abend des 22.10. die damals noch eher spärlich bewohnte Rudolfstraßen- WG. Kurzerhand wurde die Frauensuppe um eine deftige Kürbissuppe erweitert, die unter Zuhilfenahme zahlreicher rechtlich fragwürdiger Beigaben (hier sei Bastis unverschämter leckerer Aufstrich im

frischem Fladenbrot genannt!) schließlich den Hunger der Versammelten stillen konnte.

Die Teller waren fast aufgegessen, da klingelte es plötzlich an der Tür und eine Sonderdelegation aus Bad Elster trat ein! Cordula und Amaya wurden mit Jubelschreien, zärtlichen Umarmungen, Küsschen und ganz viel Liebe empfangen - doch leider wird man davon bekanntermaßen nicht satt, worüber auch der letzte klägliche Rest Suppe nicht hinwegtäuschen konnte. So stark waren die Emotionen im anschließenden hochwertigen bis virtuosen musikalischen Rahmenprogramm (Cordula Superstar!), dass kurzerhand die Loslösung vom thüringischen Teil der Regionalgruppe beschlossen und feierlich die Unabhängigkeit der Regionalgruppe Sachsen unter Jubelschreien tausender Anhänger*innen vom Balkon der Rudolfstraße 2 proklamiert wurde. Diese befindet sich dank neuem Verteiler in regem Austausch und freut sich auf die SuMu im nächsten Jahr! (...oder schon früher? Unbestätigte Gerüchte aus Leipzig sprechen dafür...)

Grüße! Jonas

RG SACHSEN: TREFFEN IN DRESDEN

